

Wegweiser

Von 26. bis 29. Januar 2020 fand in München wieder die ISPO, die größte Sportartikelmesse der Welt, statt. 2850 Aussteller präsentierten den rund 80 000 Besuchern die neuesten Trends, Innovationen und Produkte in den Bereichen Wintersport, Outdoor und Fitness. Auch die *Bergsteiger*-Redaktion war vor Ort.

Bereits in den letzten Jahren war das Thema Nachhaltigkeit auf der ISPO stark präsent. 2020 konnte es weiter an Bedeutung gewinnen. So setzen inzwischen die meisten Sportartikelhersteller auf langlebige und ressourcenschonend hergestellte Produkte und auch Kreislaufwirtschaft ist zunehmend ein Thema. Dies machte etwa eine im Zuge der Messe präsentierte

Jacke deutlich, welche sich zu 100 Prozent recyceln lässt und ausschließlich aus Plastik, das aus den Meeren gefischt wurde, besteht. In Zukunft möchte man mit der ISPO mehr, als nur die neuesten Trends aufzeigen. »Plattformen wie die ISPO Munich spielen eine wichtige Rolle, um Initiativen und Partnerschaften auf den Weg zu bringen und das Bewusstsein

für einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen unseres Planeten zu schärfen«, sagte Mark Held, Präsident der European Outdoor Group. Auf dem ISPO SDG Summit, welcher im Sommer erstmals stattfindet, will man beispielsweise Lösungen und Projekte erarbeiten, welche zur Einhaltung der UN-Nachhaltigkeitsziele beitragen sollen.

– mar –



Caroline Opp zeigt den SP-02 GTX

STEFAN MOLL:

Dachstein SP-02 GTX

Raumfahrt trifft Bergsport: »Spectra« ist eine ultrahochmolekulare Polyethylen-Faser, die aufgrund ihrer Eigenschaften (besonders stark, abriebfest und leicht) bisher unter anderem von den Astronauten der NASA eingesetzt wird. Und ab diesem Winter auch in Schuhen von Dachstein: Mit dem SP-02 GTX bringen die Österreicher einen Winterschuh auf den Markt, der mit einem erstaunlich geringen Gewicht, hoher Widerstandsfähigkeit und bestem Wetterschutz überzeugt.

- Gewicht: 430 g (Größe 42,5)
- Erhältlich für Damen und Herren
- UVP: 199,95 €
- Infos: www.dachsteinschuhe.com



MARKUS RÖCK:

Lawinerucksäcke von Osprey

Osprey-Rucksäcke kennt man vom Wandern und Bergsteigen. In Zukunft möchte der kalifornische Hersteller aber auch im Winter mehr Präsenz zeigen. Kommende Saison bringt Osprey erstmals auch Lawinerucksäcke auf den Markt. Die neuen Modelle Soelden pro (Herrenmodell) und Sopris pro (Damenmodell) überzeugen mit geringem Gewicht und integriertem Alpride-E1-Airbag. Das Besondere: Der elektronische Airbag funktioniert komplett ohne Gas. Sollte er wirklich einmal benötigt werden, fällt das lästige (und teure) Wiederbefüllen der Gaskartusche weg.

- Erhältlich für Damen und Herren
- Elektronischer Lawinenairbag Alpride E1
- UVP: 1000 €
- Infos: www.ospreyeurope.com



Mira Obersteiner von Osprey

Fotos: Hersteller (5), privat (5)



FRANZISKA HAACK:

Dalbello Quantum Skitourenschuhe

Der italienische Skischuh-Spezialist Dalbello stellte mit der Quantum-Serie seinen ersten reinen Skitourenschuh vor. Eine neuartige Bonded-Shell-Konstruktion macht den Schuh besonders leicht (Topmodell Dalbello Quantum Asolo: 950 g) und laut Hersteller gleichzeitig komfortabler. Auch mit der technischen Ausgestaltung des Innenschuh will Dalbello hier neue Maßstäbe setzen und bequemes Gehen wie progressive Fahreigenschaften vereinen, so Peter Cagliari, General Manager von Dalbello auf der ISPO.

- Drei Modelle: Quantum Asolo Factory (UVP: 700 €), Quantum Asolo (UVP: 600 €), Quantum (UVP: 500 €)
- Infos: www.dalbello.it

PETRA RAPP:

Neues Gore-Tex Pro

Gore stellt für den Herbst 2020 drei neue Technologien in ihrer Gore-Tex Pro-Produktkategorie vor. Sie sollen noch robuster, atmungsaktiver und beweglicher sein sowie dank neuartiger Herstellungsverfahren einen verbesserten ökologischen Fußabdruck haben. Das neue Funktionsmaterial durfte ich bei einem internationalen Gore-Tex Pro Launch im Herbst 2019 erstmals testen. Qualität und Performance der Jacke haben seither in der Praxis überzeugt. Wie langlebig sie ist, wird der Langzeittest zeigen.

- Von diversen Konfektionären
- Infos: www.gore-tex.de



Daniela Odesser von Mammut

MICHAEL RUHLAND:

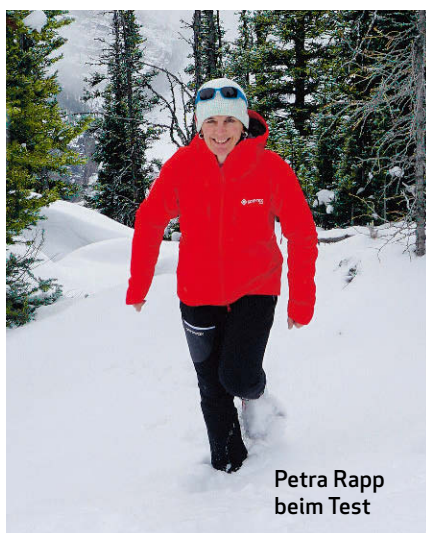
Mammut Taiss Pro High GTX

So eine Messe ist ja immer auch ein Gradmesser dafür, wie viel sich in der Branche auch technologisch tut. Mich persönlich hat der neue Hochtourenschuh Taiss Pro von Mammut überzeugt, der nur 620 Gramm wiegt, was sich am Fuß fast wie nichts anfühlt. Wer auf längeren Touren – gerade im Winter – unterwegs ist, wird sich freuen. Der Schuh ist wie eine Socke konstruiert und lässt sich auch mit Handschuhen bedienen. Er ist mit dem Material Gore-Tex Duratherm ausgestattet, was garantieren soll, dass die Füße auch bei extremen Bedingungen warm und trocken bleiben. Daniela Odesser von Mammut sagt, dass der Schuh bis -30 Grad warm hält. Er wird zur nächsten Wintersaison auf den Markt kommen und laut Odesser etwa 500 Euro kosten. Auf der ISPO gewann der Schuh einen »Gold Award«.

- Größen: 40-47/3
- Gewicht: 620 g (Größe 43)
- Infos: www.mammut.com



Der Quantum Asolo auf der ISPO



Petra Rapp beim Test